

### **Beschreibung**

Pflichtmodul für Master-Slawistik (PM1a) und als Pflichtmodul wählbar für Master-Russisch-Lehramtsstudierende (PM2)

### **Lehrveranstaltungsziel**

Slawistik / Lehramt: Erwerb von vertieften Kenntnissen über lexikalische und morphosyntaktische Strukturen des Russischen auf der Basis der bereits bestehenden Kenntnisse; Entwicklung sprachlicher Fertigkeiten im Bereich der Textverarbeitung; fachsprachliche und kulturelle Kompetenzen und Kenntnisse über Sprache, Sprachwissenschaft und Sprachvergleich durch die Analyse von längeren anspruchsvollen schriftlichen und mündlichen Texten; Kenntnis verschiedener Genrekonventionen; Erwerb sprachreflexiver Kompetenzen (Niveau B2)

### **Unterrichtssprache**

Russisch

### **Semester**

Ein Semester hat 15 Wochen.

### **Tolerierte Abwesenheiten**

- bei einer zweistündigen Lehrveranstaltung (LV): 2 x 90 Minuten
- bei einer vierstündigen LV: 4 x 90 Minuten
- bei einer sechsstündigen LV: 6 x 90 Minuten
- bei einer achtstündigen LV: 8 x 90 Minuten

### **Ausstieg aus dem Kurs**

Es besteht prinzipiell die Möglichkeit aus dem Kurs auszusteigen. Die Abmeldung bei der LV-Leitung muss innerhalb des ersten Unterrichtsmonats erfolgen. Nach dieser Frist ist der Ausstieg aus dem Kurs nicht mehr möglich. Wird der Kurs nach Ablauf dieser Frist abgebrochen, erhält der/die Studierende ein negatives Zeugnis.

### **Workload**

5 ECTS-AP = 125 Stunden à 60 Minuten = 7500 Minuten Arbeitszeit. Davon sind 45 Stunden = 2700 Minuten reine Präsenzzeit. Das sind 1,8 ECTS-AP. Der Rest – also 3,2 ECTS-AP – muss zu Hause erarbeitet werden: lernen, wiederholen, lesen, Hausübungen, Vorbereitung auf die Leistungskontrollen.

### **Hausübungen**

Hausübungen werden korrigiert, aber nicht bewertet. Sie dienen der häuslichen Vor- und Nachbereitung der Unterrichtsinhalte sowie der Vorbereitung auf die Leistungskontrollen. Hausübungen müssen erledigt werden, um dem Arbeitspensum von 3,2 ECTS-AP Eigenarbeit Rechnung zu tragen und um den Kurs positiv absolvieren zu können (prüfungsimmanenter Charakter).

### **Tests**

Es gibt insgesamt 2 schriftliche Leistungskontrollen in Form eines Zwischen- und Abschlusstests mit Schwerpunkt auf der rezeptiven Fertigkeit *Lesen* und der produktiven Fertigkeit *Schreiben*. Der Schwellenwert für jede Leistungskontrolle ist 60% der Gesamtleistung. Es müssen beide Leistungsnachweise erbracht werden und positiv sein. Bei einem negativen Leistungsnachweis kann der Kurs nicht positiv abgeschlossen werden. Die Lehrveranstaltung muss wiederholt werden. Studierende, die bei einer der Leistungskontrollen abwesend sind, müssen diese nach Absprache mit der LV-Leitung an einem gesonderten Termin nachschreiben. Ein ärztliches Attest ist beizubringen.